

Abschied und Neubeginn



Nach 14 Jahren an der Spitze des Fördervereins der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen ist Schluss: Dr. Jens Herold wurde am Donnerstagabend offiziell verabschiedet – und sein Nachfolger Roland Schäfer, Bergkamens ehemaliger Bürgermeister, im Amt begrüßt. „Er war ein Mitkämpfer“, lobte der als Legionär verkleidete Museumsleiter Mark Schrader und verlieh dem scheidenden Präsidenten in coronabedingt kleinster Runde ein römisches Militär-Diplom, das ihn in den Veteranen-Status hob. Zur Römerzeit erhielt der so Geehrte nur eine Kopie, das Original wurde an den Seiten des Jupiter-Tempels in Rom angeschlagen. Das ging bei Dr. Jens Herold aber aus nur einem einzigen Grund nicht: „Der Tempel existiert nicht mehr“, sagte Schrader. In seiner 14-jährigen Amtszeit von 2006 bis 2020 trug Herold „mit Herzblut“ einige Meilensteine oder brachte sie voran, so den Römerlager-Lehrpfad und die Rekonstruktion der Holz-Erde-Mauer. „Das sind große Fußstapfen, in die ich da trete“, sagte der neue Vorsitzende Roland Schäfer, der mit einem Diplom in den Präsidentenstatus gehoben wurde.

FOTO TATENHORST